



Lage-Update Corona | Dezember 2020

Corona-Impfzentren in Sachsen

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat das Deutsche Rote Kreuz in Sachsen beauftragt, die Infrastruktur für die 13 Impfzentren in den 10 Landkreisen und 3 kreisfreien Städten zu errichten. In diesem Update wollen wir über den Stand der Entwicklungen informieren.

**Liebe Rotkreuzlerinnen,
liebe Rotkreuzler,**

sicher haben Sie den Medien bereits entnommen, dass das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt das Deutsche Rote Kreuz in Sachsen beauftragt hat, 13 Impfbereitschaftszentren zu errichten. Mit diesem Newsblatt möchten wir Sie über Grundlegendes sowie Aktuelles zu den Impfbereitschaftszentren informieren. Was bedeutet dieser Auftrag für uns? Zunächst: Wir bereiten die Impfbereitschaftszentren vor. Wir planen alle logistischen und administrativen Prozesse. Wir betreiben die Impfbereitschaftszentren, in denen dann die Kassenärztliche Vereinigung mit Ärzten und medizinischem Personal aus Sachsen den tatsächlichen Impfvorgang durchführt. Zudem wird an jedes der 13 Impfbereitschaftszentren ein mobiles Impfteam angedockt. Aktuell wissen wir noch nicht, wie viele Impfdosen wir tatsächlich zur Verfügung haben werden. Momentan gehen wir davon aus, dass die Zulassung der Impfstoffe von Biontech und Pfizer kurz vor Weihnachten erfolgen wird. Die Menge an Impfstoff wird zu Beginn noch viel zu gering sein, um jede Person impfen zu können, die es möchte. Sobald uns die Impfstoffe zur Verfügung stehen, werden wir mit den mobilen Impfteams in den Pflegeheimen starten. Im Januar werden dann auch die Impfbereitschaftszentren ihre Arbeit aufnehmen.

Hohes Bewerberinteresse für die Unterstützung der Impfbereitschaftszentren

Sehr positiv ist die Resonanz auf die ausgeschriebenen Stellen. Das DRK Sachsen erreichten fast 3.000 Bewerbungen auf ca. 300 Stellen. Je nach Standort werden bereits Bewerbungsgespräche geführt und Einstellungen finden auch schon statt. Aufgrund dieser erfreulich hohen Anzahl werden einige Standorte aber noch etwas Zeit für die Bearbeitung benötigen.

DRK Taskforce Impfbereitschaftszentren

Mit dem Auftrag des Freistaates Sachsen hat das DRK Sachsen einen Arbeitsstab eingerichtet – die DRK Taskforce Impfbereitschaftszentren (siehe Abbildung 1). Die Taskforce wird ergänzt durch Mitglieder des Landeskommandos der Bundeswehr, des Technischen Hilfswerks sowie des Malteser Hilfsdienstes. Sie arbeitet auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte mit lokalen Einsatzstäben zusammen. Unter der Führung des DRK

sind zudem die Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, Johanniter-Unfall-Hilfe sowie der Malteser Hilfsdienst einbezogen.

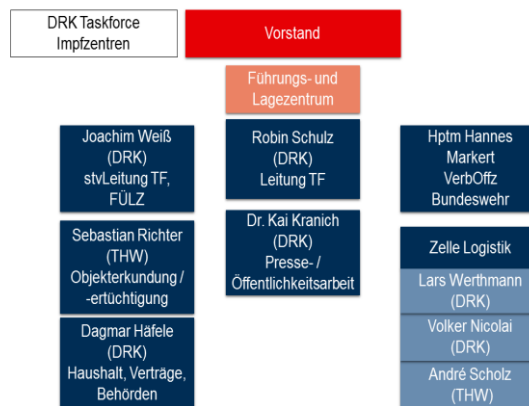


Abbildung 1: Struktur der DRK Taskforce Impfbereitschaftszentren

Impfbereitschaftszentren

Alle 13 Impfbereitschaftszentren (siehe Tabelle) in Sachsen werden durch das DRK betrieben. Die Erkundungen sowie die Auswahl der Standorte sind bereits abgeschlossen. Aktuell sind die Zentren für die Betriebsaufnahme vorbereitet. Die tatsächliche Durchführung des Impfvorganges erfolgt durch Ärzte und das medizinische Personal, welches durch die Kassenärztliche Vereinigung bereitgestellt wird. Das Deutsche Rote Kreuz Sachsen ist für alle logistischen und administrativen Prozesse zuständig, z.B. wie die einzelnen Personen zu ihren Impfterminen kommen; wie die logistischen Prozesse ablaufen, wenn Impfstoffe von verschiedenen Lieferanten kommen; oder wie garantiert werden kann, dass zu jedem Zweittermin einer Impfung auch der passende Impfstoff vorrätig ist. Zu Beginn sind die Impfbereitschaftszentren erstmal der logistische und administrative Mittelpunkt, d.h. die Impfbereitschaftszentren kümmern sich z.B. um das Versetzen der Impfstoffe in einen impffähigen Zustand und die Aufteilung auf die mobilen Impfteams. An jedes der 13 Impfbereitschaftszentren wird ein mobiles Impfteam angedockt. Wahrscheinlich wird es zukünftig, aber nicht bei einem mobilen Impfteam pro Impfbereitschaftszentrum bleiben können.

Region	Standort	Zuständigkeit
--------	----------	---------------

Bautzen	Sporthalle am Flughafen Macherstraße 146 01917 Kamenz	DRK Bautzen
Chemnitz	Netto Chemnitz Wilhelm-Raabe-Str. 6 09120 Chemnitz	DRK Chemnitz (Aufbau), DRK Döbeln-Hainichen
Dresden	Messe Dresden Messering 6 01067 Dresden	DRK Dresden
Erzgebirgskreis	Festhalle Annaberg-Buchholz Ernst-Roch-Straße 4 09456 Annaberg-Buchholz	DRK Aue-Schwarzenberg
Görlitz	Messehalle Löbau Görlitzer Str. 2 02708 Löbau	DRK Löbau
Leipzig	Messe Leipzig Messe-Allee 1 04356 Leipzig	DRK Leipzig-Stadt
Leipzig-Land	Aldi Markt Borna Oststraße 3a 04552 Borna	DRK Leipzig-Land
Meißen	Sachsen-Arena Riesa Am Sportzentrum 5 01589 Riesa	DRK Dresden-Land (Aufbau), DRK Riesa
Mittelsachsen	Mittweida über Simmelmarkt Schillerstraße 1 09648 Mittweida	DRK Döbeln-Hainichen
Nordsachsen	Stadthalle Belgern Mühlberger Str. 37 04874 Belgern-Schildau	DRK Torgau-Oschatz
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Aldi Pirna Jessen Radeberger Str. 1h 01796 Pirna	DRK Pirna
Vogtlandkreis	Spektrum Treuen/Eich Rebesgrüner Str. 9 08223 Treuen OT Eich	DRK Vogtland-Reichenbach
Zwickau	Stadthalle Zwickau Bergmannsstraße 1 08056 Zwickau	DRK Zwickauer Land

Tabelle: Standorte und zuständige Kreisverbände des Roten Kreuzes der 13 Impfzentren in Sachsen

Der Aufbau eines Impfzentrums

Eine Impfstrecke (siehe Abbildung 2) besteht aus mindestens einer Kabine für die ärztliche Tauglichkeitsuntersuchung und mindestens vier Kabinen für die Impfung. Eine Impfstoffaufbereitung versorgt zwei Impfstrecken. Die Impfstrecken zusammen mit weiteren Räumlichkeiten und Organisationselementen bilden ein Impfzentrum. Im Impfzentrum gelten die Grundprinzipien Einbahnstraße, Trennung der Laufwege zwischen den zu Impfen und den Mitarbeitenden sowie die konsequente Beachtung der AHA-Regeln. Eine Impfstrecke hat eine theoretische Kapazität von 20 zu impfenden Personen pro Stunde. Ein Impfzentrum mit vier Impfstrecken hat

demnach eine theoretische Kapazität von 800 zu impfenden Personen pro Wochentag.

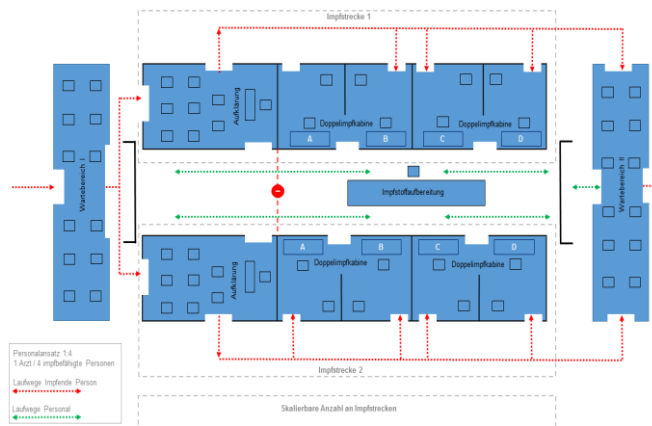


Abbildung 2: Beispielhafte Darstellung für eine Impfstrecke

Impfablauf

Nach jetzigem Stand ist der Impfablauf wie folgt vorgesehen: Die Person, welche sich impfen lassen möchte, kann im Vorfeld einen Termin online, per App oder Telefon vereinbaren. Dazu beantwortet man zunächst ein paar Fragen und entscheidet sich, in welchem Impfzentrum man geimpft werden möchte. Man muss sich nicht zwangsläufig im Impfzentrum, welches im zuständigen Wohnort-Landkreis liegt, impfen lassen. Man kann sich auch für das Impfzentrum entscheiden, welches näher zum eigenen Wohnort liegt. Die Zweitimpfung muss im gleichen Impfzentrum stattfinden. Zur Terminbuchung im Impfzentrum muss man seine persönlichen Daten hinterlegen, um sichergehen zu können, dass eine Person nicht mehrere Impftermine bucht. Bei diesem Vorgehen wird auch zeitgleich der Zweittermin mitgebucht, da die Zeitkette eingehalten werden muss. Wie viele Tage maximal zwischen der Erst- und der Zweitimpfung liegen dürfen, wird mit der Zulassung des jeweiligen Impfstoffes bekannt gegeben. Im Anschluss an die Terminvergabe erhält man sofort die Aufklärungsunterlagen – bezogen auf den konkreten Impfstoff – sowie Hinweise darüber, welche Dokumente mitzubringen sind. Dies betrifft folgende Dokumente: den bereits ausgefüllten ärztlichen Anamnese-Bogen, den Bogen zur Impfaufklärung, das Personaldokument, die Krankenversicherungskarte. Im Check-In und Wartebereich wird geprüft, ob der Termin korrekt ist und alle Unterlagen da sind. Danach erfolgt

die ärztliche Feststellung der Impftauglichkeit in einem separaten Raum. Wenn dann keine weiteren Fragen mehr bestehen, kann geimpft werden. Im Falle einer nicht vorhandenen Impftauglichkeit würde die Person direkt vor Ort einen neuen Termin bekommen. Im Anschluss an die Impfung muss die geimpfte Person kurz in einem weiteren Wartebereich Platz nehmen, damit bei eventuell unerwünschten Reaktionen auf die Impfung schnell reagiert werden kann. Im Anschluss daran kann die geimpfte Person das Impfzentrum wieder verlassen.

Aktuelle Informationen von uns finden Sie hier:

<https://drksachsen.de/impfzentren.html>

Aktuelle Informationen des Freistaates Sachsen zur Coronaschutzimpfung finden sie hier:

<https://bit.ly/38oAZYv>

DRK Landesverband Sachsen e.V.

Bremer Straße 10d

01067 Dresden

Tel. 0351 4678-0

Fax 0351 4678-222

info@drksachsen.de

www.drksachsen.de